

**Zeitschrift:** Kultur und Politik : Zeitschrift für ökologische, soziale und wirtschaftliche Zusammenhänge

**Band:** 52 (1997)

**Heft:** 4

**Rubrik:** Möschberg

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 14.10.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



# Möschberg

## Rechenschaft und Ausblick

Am 5./6. Juli hat auf dem Möschberg die Hauptversammlung der Genossenschaft Zentrum Möschberg stattgefunden. Der Vorstand konnte die Bauabrechnung vorlegen. Sie schliesst mit einer erfreulichen Unterschreitung des Kostenvoranschlages ab, wobei allerdings zu berücksichtigen ist, dass einige Arbeiten zurückgestellt wurden, um die Kasse nicht zu überstrapazieren. Allen Geldgebern ist eine reich illustrierte Baudokumentation zugestellt worden, mit der Vorstand und Baukommission den Geldgebern gegenüber Rechenschaft ablegen. Damit ist die erste Etappe endgültig abgeschlossen.

In der Baudokumentation ist aber nicht nur der Bau beschrieben. Im Kapitel 'Visionen' wird hingewiesen auf sich abzeichnende zukünftige Tätigkeiten und gleichzeitig aufgerufen zu einem weiteren auch finanziellen Engagement.

Im Vorstand der Genossenschaft sind die folgenden Mutationen zu verzeichnen. Marianna Muster ist zurückgetreten. An ihre Stelle ist Ursula Bühler, Gurzelen, gewählt worden. Sodann ist der Vorstand erweitert worden mit Matthias Scheurer, stellvertretender Geschäftsführer der VSBLO. Werner Scheidegger und René Keist wurden für eine weitere Amtszeit bestätigt.

Vorgängig zur Generalversammlung hatte die Genossenschaft zu einem Streitgespräch über die zweite Kleinbauern-Initiative eingeladen. Herbert Karch, Geschäftsführer der Vereinigung kleiner und mittlerer Bauern VKMB und Fritz Abraham Oehrli, Vizepräsident des Schweiz. Bauernverbandes erläuterten ihre unterschiedlichen Auffassungen über den Kurs der zukünftigen schweizerischen Agrarpolitik. Auf diese Thematik werden wir in einer der nächsten Nummern von 'Kultur und Politik' zurückkommen.



### Visionen

- Akademie und Zukunftswerkstatt für die Anliegen einer ökologischen Umwelt
- Ort der Rückbesinnung auf die ethischen Grundwerte des biologischen Landbaus
- Begegnungsort für Menschen mit Interesse an einer ökologischen und lebenswerten Zukunft

Das sind einige Schlagworte, mit denen wir bisher für den Umbau des Möschberg Geld gesammelt haben. Rund 300 Personen, Institutionen und Firmen haben sich von unseren Aufrufen ansprechen lassen und haben uns die Verwirklichung eines Gefässes für zukünftige Arbeit ermöglicht.

### Wir brauchen Ihre Unterstützung

Noch ist die Eigenkapitalbasis aber sehr schmal und musste Fremdkapital bis an die Belastungsgrenze beansprucht werden. Zudem wurden einzelne Projektteile zurückgestellt, z.B. die Renovation der Südfassade, die Isolation und Heizung der Lauben auf der Westseite, der Unterstand mit den Sonnenkollektoren auf dem Dach, der Warenlift und ein Teil der Umgebungsarbeiten. Dafür, und um das Überleben des Projekts zu sichern, brauchen wir weitere Geldmittel. Sie können uns in Form von Anteilscheinen oder zinsgünstigen Darlehen zur Verfügung gestellt werden.

### Das Gefäss ist bereit

Auch wenn noch Lücken zu schliessen sind: das Gefäss ist bereit. Es kann mit Inhalten ge-

füllt werden. Im Januar 1997 haben sich rund 20 Personen zu einer Werkstattgruppe zusammengefunden und einen ersten Veranstaltungszyklus unter dem Namen «Möschberg-Gespräche» ins Leben gerufen. Diese Gespräche sollen in Zukunft zweimal pro Jahr stattfinden und aktuelle Themen aufgreifen und aufarbeiten. Konkret geplant sind Gespräche zum Thema «Frauen und Landwirtschaft» (November '97) sowie «Was ist Biolandbau und was macht sein Wesen aus? – Eine Standortbestimmung der Biobewegung» (Februar '98).

In Vorbereitung sind ferner «Erlebniswochen Biolandbau» für Verkaufspersonal aller Hierarchiestufen, Ferien- und Begegnungswochen für Menschen aller Stände zur Förderung des gegenseitigen Verständnisses, Tagungen zu aktuellen gesellschaftlichen, politischen oder wirtschaftlichen Themen und damit eine Fortführung einer alten Möschberg-Tradition.

Wir wollen versuchen «die alte, in den letzten zwanzig Jahren in eine neue Phase getretene gesellschaftliche Diskussion über den Sinn und Zweck der Landwirtschaft dazu zu benutzen, um ihre bisherige, weitgehend von den Möglichkeiten und Zwängen einer Industriegesellschaft dominierte Haupttätigkeit der möglichst 'rationalen' Produktion von Nahrungsmitteln in eine Lebensmittelproduktion zu verwandeln, die eine nachhaltige Entwicklung ermöglicht» (Peter Moser).

**Wir laden Sie ein, sich mit uns zusammen für diese Ziele zu engagieren!**

Interessenten können die Baudokumentation solange Vorrat beziehen bei:  
Bio-Forum, Geschäftsstelle, Postfach 24,  
4936 Kleindietwil